



Berlin Medical ist der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. angeschlossen.

The Berlin Medical Journal

Berlin Medical

WISSENSCHAFTSORGAN:
GESUNDHEITSTADT BERLIN E.V. / BERLINER MEDIZINISCHE GESELLSCHAFT E.V.

4

Berlin Medical

Wissenschaftliches Organ von Gesundheitsstadt Berlin e.V.,
Berliner Medizinische Gesellschaft e.V. und Kaiserin-Friedrich-Stiftung

Kurzcharakteristik

Die Fusion beider international bedeutsamer Kliniken und Dekanate der Humboldt- und Freien Universität in Berlin sowie die Schritt für Schritt signifikanter werdende nationale und weltweite Position der Forschungs-Institute und Pharmaunternehmen der Stadt, ließ und lässt die Geltung der Medizin in und aus Berlin wachsen. „Berlin Medical“ versteht sich weltweit als Förderer einer Netzwerkstruktur, die alle wissenschaftlichen Institutionen Berlins untereinander vernetzen und die Zusammenarbeit erleichtern soll. Alle wichtigen Ereignisse, Kongresse und Symposien werden schwerpunktartig recherchiert und von namhaften Dozenten veröffentlicht. Damit reflektiert „Berlin Medical“ die stark gewachsene Rolle der Hauptstadt als Zentrum deutscher Medizin.

Zielgruppe

Entscheider im Krankenhaus, Ärztliche Direktoren, Chef- und Oberärzte, Pflegeleiter, Leiter und Mitarbeiter der relevanten Forschungsinstitute, Universitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen, Führungskräfte und Experten, Journalisten und Berater im Gesundheitswesen, Besonders interessierte niedergelassene Ärzte, Industrie- und Gesundheitspolitik im In- und Ausland.

Organschaften

Gesundheitsstadt Berlin e.V., Berliner Medizinische Gesellschaft e.V., Kaiserin-Friedrich-Stiftung

Erscheinungsweise

6x im Jahr

5. Jahrgang

Marketing-Preisliste Nr. 5
gültig ab 31. Oktober 2007

Format	B x H in mm	Preis
1/1 Seiten (Anschnitt*)	210 x 280	€ 2.960,-
1/1 Seite	184 x 240	€ 2.960,-
2/3 Seite hoch	121 x 240	€ 2.404,-
1/2 Seite quer (Anschnitt*)	210 x 138	€ 1.816,-
1/2 Seite hoch (Anschnitt*)	103 x 280	€ 1.816,-
1/2 Seite quer	184 x 117	€ 1.816,-
1/2 Seite hoch	89 x 240	€ 1.816,-
1/3 Seite quer (Anschnitt*)	210 x 100	€ 1.560,-
1/3 Seite hoch (Anschnitt*)	72 x 280	€ 1.560,-
1/3 Seite quer	184 x 77	€ 1.560,-
1/3 Seite hoch	58 x 240	€ 1.560,-
1/4 Seite quer	184 x 56	€ 1.340,-
1/4 Seite hoch	89 x 117	€ 1.340,-
2. US (Anschnitt*)	210 x 280	€ 3.528,-
3. US (Anschnitt*)	210 x 280	€ 3.528,-
4. US (Anschnitt*)	210 x 280	€ 3.822,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.
(*plus Beschnittzugabe je 3 mm)

Sonderfarbe: alle Formate pro Farbe € 860,-
(nicht rabattierfähig)

Einhefter: € 2.940,-

Durchhefter: € 5.880,-

Beilagen: € 280,- pro Tausend (bis 25 g) zzgl. Postgebühren

Nachlässe:	Malstaffel	Mengenstaffel
Schaltungen in	3 Anzeigen 3 %	3 Seiten 5 %
einem Jahr	6 Anzeigen 5 %	6 Seiten 10 %

Frühbuchungsrabatt: weitere 5 % bei Buchungen in 2007
für Schaltungen in 2008

Druckunterlagenchluss: 2 Wochen vor Erscheinungstermin

Auflage: 5.000 Exemplare (IVW-geprüft 4. Quartal 2007)
2008: 5.500 Exemplare

Leserschaft: Entscheider im Krankenhaus,
Ärztliche Direktoren, Chef- und Oberärzte, Pflegeleiter,
Leiter und Mitarbeiter der relevanten Forschungsinstitute,
Berater im Gesundheitswesen, niedergelassene Ärzte

davon:

55 % in Berlin
42 % Bundesweit
3 % Ausland



Auftragsannahme: Tel.: 030/88 67 49-0

Grosse Verlag, Brandenburgische Straße 18, 10707 Berlin

Tel.: 030/88 67 49-0, Fax: 030/88 67 49-99, E-Mail: info@grosse-verlag.de, Internet: www.grosse-verlag.de

Heft Nr./Leitthema

1	Diagnostik, Medizintechnik, Transplantationen, Telemedizin
2	Versorgungsforschung in Berlin
3	Hauptstadtkongress 2008
4	Innovationskongress der dt. Hochschulmedizin, Reproduktionsmedizin
5	Gesundheitsmarkt der Zukunft, Geriatrie, Adipositas, Biotechnologie
6	Psychologie am Arbeitsplatz, Onkologie, Kameratechnologien für die MIC

Bezugspreise

Einzelheft	€ 10,-
Jahresabonnement Inland	€ 48,-
zzgl. Versandkosten	€ 12,-
Jahresabonnement Ausland	€ 53,-
zzgl. Versandkosten	€ 15,-

(alle Ausgaben 2008); inkl. MWSt.

Druckunterlagen

Für Farbanzeigen benötigen wir einen Farb-Proof, andernfalls kann keine Garantie für Farbtreue übernommen werden.

Anzeigendateien

Anzeigendaten: In einem Ordner mit allen Dateien – Komprimierung mit Stuffit-Deluxe wird empfohlen. Rechnerumgebung: Apple Macintosh; Mac-Programme: QuarkXPress, Freehand, Illustrator, Photoshop. Bilddaten: Druckfähige PDF-Dateien, TIF, EPS: Bei Bildern (auch in EPS-Anzeigen) auf CMYK-Modus achten. Schriften möglichst in das EPS einbinden – in Zeichenwege umwandeln –, andernfalls sind alle verwendeten Schriftschnitte (Screenfonts und Printerfonts) mitzuliefern. **Müssen die Dateien nachträglich durch den Verlag bearbeitet werden, wird ein Stundensatz von 90,- € berechnet.**

Info-Datei mit folgenden Angaben

- Absender der Anzeige
- Ansprechpartner und Telefonnummer für Rückfragen
- Gewünschter Erscheinungstermin und Größe der Anzeige
- Programm/Version, mit der die Datei erstellt wurde

ISDN-Übertragung

Leonardo kompatibel/PC-Eurofile: 030/88 62 55 25

Das Wissenschafts-Kuratorium

Ulf Fink, Vorsitzender Gesundheitsstadt Berlin e.V. · Prof. Dr. Detlev Ganten, Vorstandsvorsitzender der Charité · Dr. Helmut Kunze, Leiter vom TSBmedici, Centre of Medical Technology · Prof. Dr. Reinhard Kurth, Präsident des Robert-Koch-Instituts · Dr. Bernd Wegener, Vorsitzender des Bundesverbandes der Pharmazeutischen Industrie

Wissenschaftlicher Beirat mit redaktionellem Betreuungsschwerpunkt

Dr. Gisela Albrecht (Dermatologische Therapie) · Prof. Dr. Peter Althaus (Urologie) · Prof. Dr. med. Manfred Dietl (Pathologische Forschung) · Prof. Dr. Max Einhäupl (Interdisziplinäre Med. Forschung) · Prof. Dr. med. Axel Ekkernkamp (Unfallchirurgie, Notfallmedizin) · Prof. Dr. Herwig Gerlach (Intensivmedizin) · Dr. Gabriele Hausdorf (Gesundheitsforschung) · Prof. Dr. Klaus-Peter Hellriegel (Onkologie) · Prof. Dr. med. Dr. h.c. Roland Hetzer (Kardio-Chirurgie) · Klaus von der Heyde (Investitionen im Gesundheitssektor) · Dr. med. Stefan Höcht (Radiologie) · Willy E. Kausch (Med. Kongresswesen) · Prof. Dr. med. Heribert Kantenich (Gynäkologie, Geburtshilfe und Reproduktionsmedizin) · Dr. Heidi Knake-Werner (Gesundheitspolitik für Berlin) · Ulrich E. Krips (Medizintechnik) · Dr. Günther von Laer (Reisemedizin, Tropenmedizin) · Dr. Wolfgang Lehning (Gesundheitskommunikation) · Prof. Dr. Herbert Lochs (Gastroenterologie/Hepatology) · Prof. Dr. Ulrike Maschewski-Schneider (Gesundheitsdienste und „Public Health“) · Dr. Heinz-Werner Meier (Gesundheitswirtschaft) · Rolf D. Müller (Versicherungswesen) · Prof. Dr. med. Martin Paul (Medizinische Forschung) · Wolfgang Schäfer (Klinikwesen Berlin) · Dr. Friedrich-Leopold v. Stechow (Wachstum der Berliner Gesundheitswirtschaft) · Prof. Dr. med. Wolfram Sterry (Dermatologische Forschung) · Dr. Jobst Wagenknecht (Kommunikation Arzt/Patient PD Dr.med. Markus Ziegler (Med. Qualitäts- und Riskmanagement) · Stand 31. 12. 2005

Allgemeine Geschäftsbedingungen für das Anzeigenwesen

1. Diese Geschäftsbedingungen, die schriftliche Auftragsbestätigung und die jeweils gültige Preisliste sind für jeden Anzeigen-, Durchhefter-, Einhefter- und Beilagen-Auftrag maßgebend. Der erteilte Auftrag wird erst nach schriftlicher Bestätigung durch den Verlag rechtsverbindlich. Bei Änderung der tariflichen Preise treten die neuen Bedingungen auch bei laufenden Aufträgen sofort in Kraft. Werbeagenturen und Werbemittel sind verpflichtet, die Auftragsabwicklung mit den Werbungstreibenden zu den Konditionen unserer jeweils gültigen Preisliste vorzunehmen.
2. Die in der Anzeigenpreisliste bezeichneten Nachlässe werden nur für die innerhalb eines Jahres in dieser Druckschrift erscheinenden Anzeigen eines Werbungstreibenden gewährt. Die Frist beginnt mit dem Erscheinen der ersten Anzeige. Wird der Auftrag nicht in der vereinbarten Höhe abgewickelt, so erfolgt Rabattbelastung auf die bereits erschienenen Anzeigen.
3. Alle Aufträge werden grundsätzlich ohne Rücktrittsrecht abgeschlossen; wird Rücktrittsrecht beansprucht, so muss es bei Vertragsabschluss schriftlich vereinbart werden.
4. Der Verlag behält sich vor, Anzeigen-, Durchhefter-, Einhefter- und Beilagen-Aufträge – auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses – wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen Grundsätzen abzulehnen, auch nach Bestätigung durch den Verlag.
5. Konkurrenzausschluss wird nur durch schriftliche Vereinbarung gewährt.
6. Anzeigen, die aufgrund ihrer Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden vom Verlag als solche kenntlich gemacht.
7. Der Verlag gewährleistet die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeigen. Der Auftraggeber ist bei teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige zu einer Zahlungsminderung oder zu einem Ersatzanspruch nur dann berechtigt, wenn durch die Mängel der Zweck der Anzeige erheblich beeinträchtigt wurde. Weitergehende Haftung für den Verlag ist ausgeschlossen. Sind Druckfehler auf mangelhafte Textunterlagen zurückzuführen, gilt kein Ersatzanspruch. Für die rechtzeitige Anlieferung einwandfreier Druckunterlagen, dem Erscheinungsplan entsprechend, ist der Auftraggeber verantwortlich. Fehlende oder fehlerhaft gedruckte Kontrollangaben ergeben keinen Anspruch auf Minderung oder Ersatz für den Auftraggeber, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist. Reklamationen jeglicher Art können nur innerhalb von 10 Tagen nach Erscheinen der Anzeige berücksichtigt werden. Bei Druckreklamationen folgt der Verlag in Zweifelsfällen dem Gutachterausschuss für Druckreklamationen.
8. Korrekturabzüge werden nur auf Wunsch geliefert. Wird der Korrekturabzug nicht fristgemäß zurückgesandt, gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt. Bei fermündlich aufgegebenen Anzeigen, Änderungen oder Korrekturen kann der Verlag keine Haftung für die Richtigkeit übernehmen.
9. Kosten für die Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen und die Herstellung notwendiger werdender Filme und Zeichnungen gehen zu Lasten des Auftraggebers.
10. Die Pflicht zur Aufbewahrung von Filmen oder sonstigen Druckunterlagen endet drei Monate nach Erscheinen der letzten Anzeige, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen worden ist.
11. Bei Chiffreanzeigen stellt der Verlag seine Einrichtungen für die Entgegennahme und Verwaltung der eingehenden Angebote, die möglichst beschleunigt weitergeleitet werden, zur Verfügung. Er übernimmt darüber hinaus keine Haftung. Einschreibebriefe und Eilbriefe auf Chiffreanzeigen werden nur auf dem normalen Postwege weitergeleitet. Die Eingänge mit Chiffreanzeigen werden 4 Wochen aufbewahrt. Zuschriften, die nach vergeblicher Postzustellung in dieser Frist nicht abgefordert wurden, werden vernichtet. Der Verlag behält sich im Interesse und zum Schutz des Auftraggebers das Recht vor, die eingehenden Angebote zur Ausschaltung von Missbrauch des Chiffredienstes zu Prüfzwecken zu öffnen. Zur Weiterleitung von geschäftlichen Anpreisungen und Vermittlungsangeboten ist der Verlag nicht verpflichtet.
12. Bei Zahlungsverzug werden die üblichen Bankzinsen sowie die Einziehungskosten berechnet. Der Verlag ist berechtigt, in diesem Falle die weitere Ausführung des Auftrages bis zur Bezahlung zurückzustellen. Bei Konkursen und Zwangsvergleichen entfällt jeglicher Nachlass auf den Gesamtauftrag.
13. Ein Auflagenrückgang ist nur dann von Einfluss auf das Vertragsverhältnis, wenn eine Auflagenhöhe zugesichert ist und diese um mehr als 20 Prozent sinkt.
14. Für Schäden aus höherer Gewalt, Streik oder anderen Umständen, die der Verlag nicht zu vertreten hat, haftet dieser nicht, insbesondere wird auch kein Schadenersatz für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen geleistet.
15. Erfüllungsort für beide Teile ist der Sitz des Verlages, Gerichtsstand für beide Teile ist Berlin-Charlottenburg, soweit gesetzlich zulässig.